

# DUOABEND

**Ruedi Debrunner**      **Klarinette**  
**Irena Sulic**            **Klavier**

## PROGRAMM

**Robert Schumann (1810-1856)**      **Fantasiestücke op. 73 (1849)**  
Zart und mit Ausdruck  
Lebhaft, leicht  
Rasch und mit Feuer

**Niels W. Gade (1817 – 1890)**      **Phantasiestücke op. 43 (1864)**  
Andantino con moto  
Allegro vivace  
Ballade  
Allegro molto vivace

-----

**Johannes Brahms (1833-1897)**      **Sonate f-moll op.120 Nr.1 (1894)**  
Allegro appassionato  
Andante un poco Adagio  
Allegretto grazioso  
Vivace

Sonntag, 17. Februar 2008, 17.00 Uhr,      Ref. Kirchgemeindehaus Lenzburg  
Zeughausstr. 9, Lenzburg  
Mittwoch, 20. Februar 2008, 19.30 Uhr,      Aula der Neuen Kantonsschule Aarau  
Schanzmättelistr. 32, Aarau  
Freitag, 7. März 2008, 20.00 Uhr,      Reformierte Kirche Schöftland

*Eintritt frei – Kollekte zur Deckung der Kosten*

## **Die Ausführenden**

### **Ruedi Debrunner, Klarinette**

Ruedi Debrunner studierte Klavier bei Christoph Lieske in Winterthur (Lehrdiplom) und Klarinette bei A. Wäfler und H. Leuthold in Zürich (Konzertreifeprüfung).

Seit der Rückkehr 2002 von einem vierjährigen Aufenthalt in Kamerun, Westafrika, hat Ruedi Debrunner seine Auftrittstätigkeit mit Klarinette wie auch Klavier wieder aufgenommen, sowohl im Bereich improvisierter als auch klassischer Musik.

Ruedi Debrunner komponiert seit seiner Kindheit. Neben Kammermusik, Chor- und Orchesterwerken komponierte (und dichtete) er mehrere Musiktheater für Kinder und Erwachsene.

Zurzeit unterrichtet er Klavier an der Neuen Kantonsschule Aarau. Als Co-Präsident des Kulturvereins GONG organisiert und entwirft er (spartenübergreifende) Konzerte und Workshops.

### **Irena Sulic, Klavier**

Die Pianistin Irena Sulic stammt aus Dubrovnik (Kroatien). In ihrer Heimat hatte sie schon jung ihre ersten Auftritte u.a. als Solistin mit dem Dubrovnik Symphonie-Orchester. Nach der Matur setzte sie ihr Musikstudium am Konservatorium Zürich fort, wo sie bei Sava Savoff das Lehrdiplom erlangte, Anschliessend studierte sie an der Musikhochschule Zürich bei Prof. Jürg von Vintschger weiter und legte 1983 die Konzertreifeprüfung und 1985 das Solistendiplom ab. 1982 gewann sie den Duttweiler-Hug-Preis.

Irena Sulic hat ein breites solistisches und kammermusikalisches Repertoire, das alle Musikepochen umspannt. Schon mehrmals wirkte sie bei Uraufführungen zeitgenössischer Werke mit. Seit 1992 ist sie als Klavierlehrerin an der Neuen Kantonsschule Aarau tätig.